

- L 8** Fkm 8,30-9,95 links
- 9.2.1.1.1 Entwicklung von ±gehölzfreier Nassvegetation (Nasswiesen, Großseggenrieden, Röhrichtchen, Hochstaudenfluren), Extensivierung von Grünland/Acker
  - 9.2.1.2.4 Belassen kleinerer Uferabbrüche/Extensivierung der Ufersicherung
  - 9.2.1.2.5 Auflandungen belassen
  - 9.2.1.2.8 Verbesserung der Anbindung von Nebengewässern
  - 9.2.1.3.1 Anlage von Uferschutzstreifen
  - 9.2.1.3.2 Entwicklung des Ufergehölzsaumes
  - Keine Pflanzung bzw. Eigenentwicklung größerer Gehölze, Strauch- oder Kopfweiden (wenn Pflege sichergestellt) entlang der Uferlinie von Glonn und zwischen Glonn und Altwassern können belassen werden
  - 9.2.1.4.3 Sicherung von Hochstaudenfluren, Seggenrieden, Röhrichtchen und Sukzessionsflächen in der Aue
  - 9.2.1.4.4 Nutzungsexpensivierung landwirtschaftlicher Nutzflächen
  - 9.2.1.5.1 Nutzungsexpensivierung auf freiwilliger Basis

- L 7** Fkm 7,90-8,30 links Achtung kartierte Biotope
- 9.2.1.1.4 Gestalten der Glonnufer als Galeriewald
  - 9.2.1.2.1 Einbau von Fischaufstiegshilfen bzw. Umgehungsgerinnen und Sicherung ausreichender Restwassermengen; Prüfung der Möglichkeit, glonnparallele Gräben und Zuflüsse in Umgehungsgerinne einzubeziehen
  - 9.2.1.2.2 Gestaltung von Brückenbauwerken
  - 9.2.1.2.4 Belassen kleinerer Uferabbrüche/ingenieurbiologische Ufersicherung;
  - 9.2.1.2.5 Auflandungen belassen
  - 9.2.1.2.7 Rückbau von technisch orientiertem Ufer- und Sohlverbau
  - 9.2.1.2.8 Verbesserung der Anbindung von Nebengewässern
  - 9.2.1.3.1 Anlage von Uferschutzstreifen
  - 9.2.1.3.2 Erhaltung des Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.3.3 Entwicklung des Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.4.4 Nutzungsexpensivierung landwirtschaftlicher Nutzflächen
  - 9.2.1.4.5 Umwandlung von Ackerland in Grünland
  - 9.2.1.5.1 Nutzungsexpensivierung auf freiwilliger Basis

- L 6** Fkm 7,00-7,90 links Achtung kartierte Biotope
- 9.2.1.1.2 Entwickeln natürlicher Auenvegetation
  - 9.2.1.2.4 Belassen kleinerer Uferabbrüche/Extensivierung der Ufersicherungen
  - 9.2.1.2.5 Auflandungen belassen
  - 9.2.1.2.6 Belassen von Totholz im/am Gewässer
  - 9.2.1.3.1 Anlage von Uferschutzstreifen
  - 9.2.1.3.2 Erhalten des Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.3.3 Entwicklung des Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.3.4 Initialpflanzung eines Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.4.3 Sicherung von Hochstaudenfluren, Seggenrieden, Röhrichtchen und Sukzessionsflächen in der Aue
  - 9.2.1.4.4 Nutzungsexpensivierung landwirtschaftlicher Nutzflächen
  - 9.2.1.4.5 Umwandlung von Ackerland in Grünland
  - 9.2.1.5.1 Nutzungsexpensivierung auf freiwilliger Basis
  - Prüfung der Möglichkeit, glonnparallele Gräben in ein Umgehungsgerinne für das Wehr in Hohenkammer einzubeziehen

- L 5** Fkm 6,30-7,00 links
- 9.2.1.1.4 Gestalten als Galeriewald
  - 9.2.1.2.1 Einbau von Fischaufstiegshilfen bzw. Umgehungsgerinnen und Sicherung ausreichender Restwassermengen; Prüfung der Möglichkeit, glonnparallele Gräben und Zuflüsse in Umgehungsgerinne einzubeziehen
  - 9.2.1.2.2 Gestaltung von Brückenbauwerken
  - 9.2.1.2.4 Belassen kleinerer Uferabbrüche/Extensivierung der Ufersicherung
  - 9.2.1.2.7 Rückbau von technisch orientiertem Ufer- und Sohlverbau
  - 9.2.1.3.1 Anlage von Uferschutzstreifen
  - 9.2.1.3.2 Erhalten des Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.3.3 Entwicklung des Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.4.4 Nutzungsexpensivierung landwirtschaftlicher Nutzflächen
  - 9.2.1.5.1 Nutzungsexpensivierung auf freiwilliger Basis

- L 4** Fkm 4,25-6,00 links
- 9.2.1.1.2 Entwickeln natürlicher Auenvegetation
  - 9.2.1.1.4 Gestalten als Galeriewald (Fkm 5,15-5,25 und 4,45-4,95)
  - 9.2.1.2.4 Belassen kleinerer Uferabbrüche/Extensivierung der Ufersicherung
  - 9.2.1.2.5 Auflandungen belassen
  - 9.2.1.2.6 Belassen von Totholz im/am Gewässer
  - 9.2.1.3.1 Anlage von Uferschutzstreifen
  - 9.2.1.3.2 Erhalten des Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.3.3 Entwicklung des Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.3.4 Initialpflanzung eines Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.4.3 Sicherung von Hochstaudenfluren, Seggenrieden, Röhrichtchen und Sukzessionsflächen in der Aue
  - 9.2.1.4.4 Nutzungsexpensivierung landwirtschaftlicher Nutzflächen
  - 9.2.1.4.5 Umwandlung von Ackerland in Grünland
  - 9.2.1.5.1 Nutzungsexpensivierung auf freiwilliger Basis

- L 9** Fkm 9,95-10,45 links Achtung kartierte Biotope
- 9.2.1.1.2 Entwickeln natürlicher Auenvegetation
  - 9.2.1.2.4 Belassen kleinerer Uferabbrüche/Extensivierung der Ufersicherungen; Prüfung der Notwendigkeit des Uferweges bzw. der Möglichkeiten, den glonnbegleitenden Weg zu verlegen (Fkm 10,45-10,3)
  - 9.2.1.2.5 Auflandungen belassen
  - 9.2.1.2.6 Belassen von Totholz im/am Gewässer
  - 9.2.1.2.7 Rückbau von technisch orientiertem Ufer- und Sohlverbau
  - 9.2.1.3.1 Anlage von Uferschutzstreifen
  - 9.2.1.3.2 Erhaltung des Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.3.3 Entwicklung des Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.3.4 Initialpflanzung eines Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.4.4 Nutzungsexpensivierung landwirtschaftlicher Nutzflächen
  - 9.2.1.4.5 Umwandlung von Ackerland in Grünland
  - 9.2.1.5.1 Nutzungsexpensivierung auf freiwilliger Basis

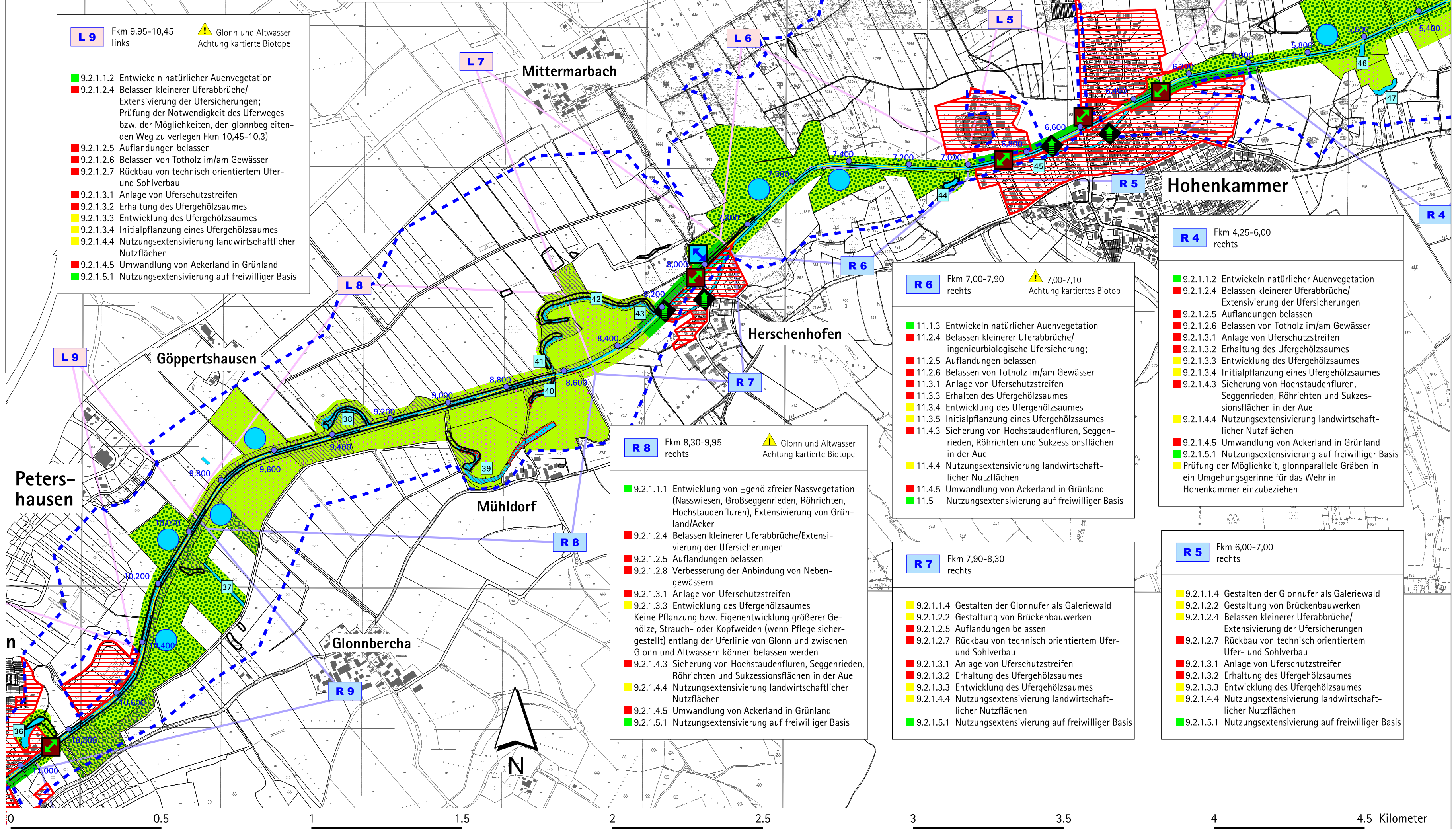
- R 8** Fkm 8,30-9,95 rechts Achtung kartierte Biotope
- 9.2.1.1.1 Entwicklung von ±gehölzfreier Nassvegetation (Nasswiesen, Großseggenrieden, Röhrichtchen, Hochstaudenfluren), Extensivierung von Grünland/Acker
  - 9.2.1.2.4 Belassen kleinerer Uferabbrüche/Extensivierung der Ufersicherungen
  - 9.2.1.2.5 Auflandungen belassen
  - 9.2.1.2.8 Verbesserung der Anbindung von Nebengewässern
  - 9.2.1.3.1 Anlage von Uferschutzstreifen
  - 9.2.1.3.3 Entwicklung des Ufergehölzsaumes
  - Keine Pflanzung bzw. Eigenentwicklung größerer Gehölze, Strauch- oder Kopfweiden (wenn Pflege sichergestellt) entlang der Uferlinie von Glonn und zwischen Glonn und Altwassern können belassen werden
  - 9.2.1.4.3 Sicherung von Hochstaudenfluren, Seggenrieden, Röhrichtchen und Sukzessionsflächen in der Aue
  - 9.2.1.4.4 Nutzungsexpensivierung landwirtschaftlicher Nutzflächen
  - 9.2.1.4.5 Umwandlung von Ackerland in Grünland
  - 9.2.1.5.1 Nutzungsexpensivierung auf freiwilliger Basis

- R 6** Fkm 7,00-7,90 rechts Achtung kartiertes Biotop
- 11.1.3 Entwickeln natürlicher Auenvegetation
  - 11.2.4 Belassen kleinerer Uferabbrüche/ingenieurbiologische Ufersicherung;
  - 11.2.5 Auflandungen belassen
  - 11.2.6 Belassen von Totholz im/am Gewässer
  - 11.3.1 Anlage von Uferschutzstreifen
  - 11.3.3 Erhalten des Ufergehölzsaumes
  - 11.3.4 Entwicklung des Ufergehölzsaumes
  - 11.3.5 Initialpflanzung eines Ufergehölzsaumes
  - 11.4.3 Sicherung von Hochstaudenfluren, Seggenrieden, Röhrichtchen und Sukzessionsflächen in der Aue
  - 11.4.4 Nutzungsexpensivierung landwirtschaftlicher Nutzflächen
  - 11.4.5 Umwandlung von Ackerland in Grünland
  - 11.5 Nutzungsexpensivierung auf freiwilliger Basis

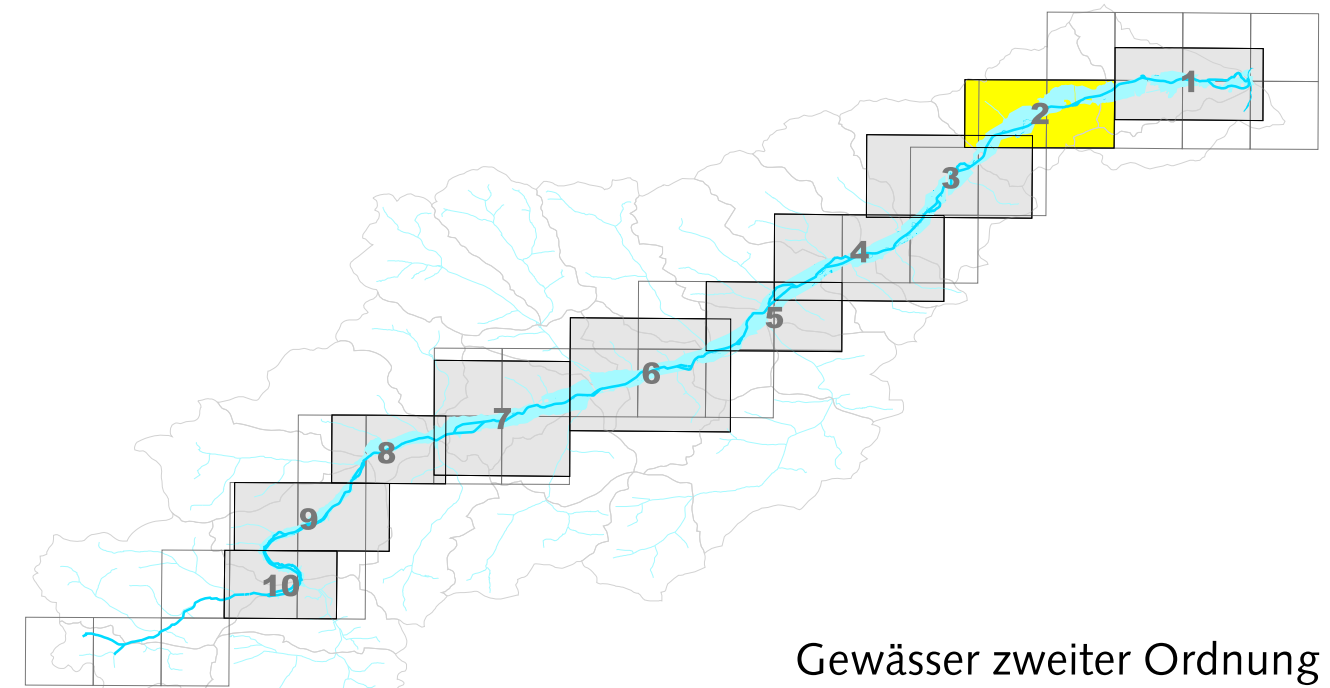
- R 4** Fkm 4,25-6,00 rechts
- 9.2.1.1.2 Entwickeln natürlicher Auenvegetation
  - 9.2.1.2.4 Belassen kleinerer Uferabbrüche/Extensivierung der Ufersicherungen
  - 9.2.1.2.5 Auflandungen belassen
  - 9.2.1.2.6 Belassen von Totholz im/am Gewässer
  - 9.2.1.3.1 Anlage von Uferschutzstreifen
  - 9.2.1.3.2 Erhaltung des Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.3.3 Entwicklung des Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.3.4 Initialpflanzung eines Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.4.3 Sicherung von Hochstaudenfluren, Seggenrieden, Röhrichtchen und Sukzessionsflächen in der Aue
  - 9.2.1.4.4 Nutzungsexpensivierung landwirtschaftlicher Nutzflächen
  - 9.2.1.4.5 Umwandlung von Ackerland in Grünland
  - 9.2.1.5.1 Nutzungsexpensivierung auf freiwilliger Basis
  - Prüfung der Möglichkeit, glonnparallele Gräben in ein Umgehungsgerinne für das Wehr in Hohenkammer einzubeziehen

- R 7** Fkm 7,90-8,30 rechts
- 9.2.1.1.4 Gestalten der Glonnufer als Galeriewald
  - 9.2.1.2.2 Gestaltung von Brückenbauwerken
  - 9.2.1.2.5 Auflandungen belassen
  - 9.2.1.2.7 Rückbau von technisch orientiertem Ufer- und Sohlverbau
  - 9.2.1.3.1 Anlage von Uferschutzstreifen
  - 9.2.1.3.2 Erhaltung des Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.3.3 Entwicklung des Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.4.4 Nutzungsexpensivierung landwirtschaftlicher Nutzflächen
  - 9.2.1.5.1 Nutzungsexpensivierung auf freiwilliger Basis

- R 5** Fkm 6,00-7,00 rechts
- 9.2.1.1.4 Gestalten der Glonnufer als Galeriewald
  - 9.2.1.2.2 Gestaltung von Brückenbauwerken
  - 9.2.1.2.4 Belassen kleinerer Uferabbrüche/Extensivierung der Ufersicherungen
  - 9.2.1.2.7 Rückbau von technisch orientiertem Ufer- und Sohlverbau
  - 9.2.1.3.1 Anlage von Uferschutzstreifen
  - 9.2.1.3.2 Erhaltung des Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.3.3 Entwicklung des Ufergehölzsaumes
  - 9.2.1.4.4 Nutzungsexpensivierung landwirtschaftlicher Nutzflächen
  - 9.2.1.5.1 Nutzungsexpensivierung auf freiwilliger Basis



Wasserwirtschaftsamt Freising



Gewässer zweiter Ordnung  
Glonn  
Fkm 5,2 bis Fkm 10,2



Vorhaben:	<b>Glonn</b> Gewässerentwicklungsplanung (GEP)	Anlage:	5
Vorhabensträger:	Bezirk Oberbayern	Plan-Nr.:	4.2
Landkreis:	Fürstenfeldbruck, Dachau, Freising		
Gemeinde:	G2x 041600 02		
Maßstab:	<b>Maßnahmen</b>	Ausgabe vom	09.08.2004
1 : 10.000		Ersatz für	21.06.2004
		Ursprung	05.12.2003
Büro für Landschaftsökologie Otto Aßmann, Oberzell		Datum, Name	
Entwurfsverfasser		entw.	05.12.2003, Y. Sommer
09:08:2004		gez.	09.08.2004, Y. Sommer
Datum		gepr.	09.08.2004, Y. Sommer
Unterschrift			